

OpenCore für ASUS Z97-A mit i7-4790K und Nvidia Quadro K2000

Beitrag von „griven“ vom 28. Februar 2021, 11:29

Korrekt Windows interessiert sich für die Modifikation genau gar nicht und läuft unbeeindruckt weiter (Dual Boot war auch für meinen Bekannten wichtig). Ich habe die config auch so gestaltet das das SMBIOS nur an macOS weiter geht und für den rest der Welt alles bleibt wie es ist. Für Windows ist das natürlich von Vorteil weil auf die Weise die UUID und Vendor Informationen sich nicht ändern und Windows quasi gar nicht merkt das es über OpenCore gestartet wird. Ich glaube ich schreibe mal unabhängig von Deiner Entscheidung das Bios zu bearbeiten oder nicht ein kleines Tutorial wie es zu machen ist denn ich denke das ist vielleicht auch für andere interessant die ein ASUS Board haben das diese Probleme hat 😊

Boards die Flashback haben sind hier fein raus denn bei diesen Boards lässt sich der modifizierte ROM einfach über das Flashback Feature flashen und man hat zudem ein Fallback falls was schief geht nur leider hat ASUS beim Z97-A auf Flashback verzichtet und so bleiben eigentlich nur zwei Möglichkeiten das Bios aufs Board zu bringen von denen eine der bereits genannte Weg über den SPI Flasher ist der andere führt über AFUDos. Der AFUDos Weg hat leider einen entscheidenden Nachteil denn falls etwas schief geht steht man doof da. Wir haben den AFUDos Weg beim bekannten ausprobiert und das Ergebnis war ein gebricktes Board und für mich ein Kurztripp nach Aachen (von Bochum aus) weil natürlich weder ein zweiter Rechner noch ein SPI Flasher vorhanden war und das CrashFree Bios Gedöne von ASUS genau nichts tut. Mein Rat an der Stelle daher zumindest einen SPI Flasher und einen zweiten Rechner in Reichweite zu haben wenn man das mit AFUDos versuchen möchten Just in Case halt 😊